



**13. Deutsch-Russische Städtepartnerkonferenz:
70 Jahre nach Kriegsende: Die Kraft der kommunalen Begegnung**
Baden-Baden und Karlsruhe, 27.-30. Juni 2015

In Zusammenarbeit mit



Mit freundlicher Unterstützung von



DAIMLER

SIEMENS



Rödl & Partner

Programm

Samstag, 27.06.15

ganztägig	Anreise nach Baden-Baden
16.00 Uhr	Stadtführung (<i>Treffpunkt: Haupteingangstreppe Kurhaus</i>)
19.00 Uhr	Empfang im Casino Begrüßung Margret Mergen , Oberbürgermeisterin Baden-Baden Otto Wulferding , Geschäftsführer, Spielbank Baden-Baden Prof. Klaus Mangold , Honorarkonsul der Russischen Föderation für Baden-Württemberg Irina Wladimirskaja , Stellv. Bürgermeisterin der Stadt Sotschi Prof. Wilfried Bergmann , Stellv. Vorsitzender, Deutsch-Russisches Forum

Sonntag, 28.06.15

vormittags	Freizeit für Thermenbesuch oder Tagesausflug nach (alle Tagesausflüge enden direkt in Karlsruhe): a) Badische Weinstraße b) Heidelberg: Exkursion c) Stuttgart: Exkursion
15.00 Uhr anschließend	Anreise nach Karlsruhe Check-in im Hotel
Ab 15.30 Uhr	Registrierung
17.00 Uhr	Eröffnung der 13. Deutsch-Russischen Städtepartnerkonferenz <i>Ort: Stadthalle Kongresszentrum, Festplatz 9, 76137 Karlsruhe</i> Begrüßung Dr. Frank Mentrup , Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe Dr. Michail Schwydkoj , Sonderbeauftragter des russischen Präsidenten für internationale Zusammenarbeit im Kulturbereich, Kulturminister der Russischen Föderation a.D. Gernot Erler, MdB , Koordinator für die zwischengesellschaftliche Zusammenarbeit mit Russland, Zentralasien und den Ländern der Östlichen Partnerschaft, Staatsminister a. D. Andrei Worobjow , Gouverneur des Moskauer Gebietes, Präsident der Assoziation der Partnerstädte Matthias Platzeck , Vorsitzender des Deutsch-Russischen Forums Peter Friedrich , Minister für Bundesrat, Europa, Internationale Angelegenheiten, Landesregierung Baden-Württemberg

Bernhard Kaster, MdB, Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Vorsitzender der deutsch-russischen Parlamentariergruppe

Prof. Klaus Mangold, Honorarkonsul der Russischen Föderation für Baden-Württemberg

Peter Franke, Vorsitzender, Bundesverband Deutscher West-Ost Gesellschaften (BDWO)

Dr. Helmut Domke, Vorsitzender des Vorstandes, Stiftung West-Östliche Begegnungen

Rahmenprogramm mit der **Tanzgruppe Widerspiegelung** (Otrazhenije) aus Krasnodar

anschließend **Get together**

19.30 - 21.30 Uhr **Deutsch-Russischer Science Slam**

(mit freundlicher Unterstützung von Siemens AG, Lanxess AG, Rödl & Partner und Fond Russkij Mir)

Ort: Stadthalle Kongresszentrum, Festplatz 9, 76137 Karlsruhe

Montag, 29.06.15

Ab 9.00 Uhr **Markt der Möglichkeiten**, Einlass

10.00 Uhr

Podiumsdiskussion „Die deutsch-russischen Beziehungen: neue Impulse und Wege aus der Krise“

Ort: Stadthalle Kongresszentrum, Festplatz 9, 76137 Karlsruhe

Dr. Michail Schwydkoj, Sonderbeauftragter des russischen Präsidenten für internationale Zusammenarbeit im Kulturbereich, Kultusminister der Russischen Föderation a.D.

Alexander Romanovich, Stellvertretender Vorsitzender, Ausschuss für internationale Angelegenheiten in der Staatsduma der Russischen Föderation

Gernot Erler, MdB, Koordinator für die zwischengesellschaftliche Zusammenarbeit mit Russland, Zentralasien und den Länder der Östlichen Partnerschaft, Staatsminister a. D.

Matthias Platzeck, Vorsitzender des Deutsch-Russischen Forums

Peter Franke, Vorsitzender, Bundesverband Deutscher West-Ost Gesellschaften (BDWO)

Moderation: **Markus Brock**, Fernsehmoderator

11.45 Uhr

Feierliche Unterzeichnung einer städtepartnerschaftlichen Erklärung

12.00 Uhr

Mittagessen

13.00 Uhr

Sitzung der Arbeitsgruppen:

(1) Zusammenarbeit und Austausch im Bereich „Berufliche Bildung“ im Rahmen von Städtepartnerschaften

Koordination: Eberhard-Schöck-Stiftung

Ort: Weinbrenner-Saal, Stadthalle (EG)

(2) Die kommunale Dimension wirtschaftlicher Verbindungen: Städtepartnerschaften als Faktor der internationalen Wirtschaftsbeziehungen – Erfolg durch wirtschaftliche Partnerschaft

Koordination: Deutsch-Russische Wirtschaftsallianz e.V.

Ort: Hebel-Saal, Stadthalle (UG)

(3) Kommunale Selbstverwaltung: Kommunalunternehmen, Stadtentwicklung und Bürgerbeteiligung an Entscheidungsprozessen

Koordination: Deutsch-Russisches Forum e.V.

Ort: Clubraum, Stadthalle (EG)

(4) 70 Jahre Kriegsende - Der Beitrag von Städtepartnerschaften zu Verständigung und Versöhnung

Koordination: Stiftung West-Östliche Begegnungen

Ort: Thoma-Saal, Stadthalle (UG)

(5) Jugend und Sprache

Koordination: Bundesverband Deutscher West-Ost-Gesellschaften e.V.

Ort: Mombert-Saal, Stadthalle (UG)

ganztägig

Markt der Möglichkeiten

Ort: Foyer Stadthalle Kongresszentrum, Festplatz 9, 76137 Karlsruhe

18.00 Uhr

Ende

19.30 Uhr

Empfang auf Einladung der Stadt Karlsruhe im Pavillon im Schlossgarten

Grußwort

Dr. Frank Mentrup, Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe

Rahmenprogramm mit der Tanzgruppe Widerspiegelung (Otrazhenije) aus Krasnodar und Daniela Vega mit Band

Dienstag, 30.06.15

- 10.00 Uhr **Abschlussdiskussion**, Einbeziehung der AG-Ergebnisse
Peter Möller, Geschäftsführender Vorstand, Eberhard-Schöck-Stiftung
Dr. Vitaly Shmelkov, Erster Vorstandsvorsitzender, Deutsch-Russische Wirtschaftsallianz
Svetlana Rasvorotneva, Geschäftsführerin, Nationales Zentrum für öffentliche Kontrolle im Bereich Wohnungs- und Kommunalwirtschaft „«ЖКХ-КОНТРОЛЬ»“
Dr. Martin Kummer, Mitglied des Vorstands, Stiftung West-Östliche Begegnungen
Oxana Kogan-Pech, Bundesverband der Deutschen West-Ost-Gesellschaften e.V. (BDWO)
Moderation: **Martin Hoffmann**, Geschäftsführer des Deutsch-Russischen Forums
- 11.30 Uhr **Abschluss und Verkündung der Gastgeberstadt 2017**
Matthias Platzek, Vorsitzender des Deutsch-Russischen Forums
Sergey Paramonov, Vizepräsident der Internationalen Assoziation „Partnerstädte“ Moskau
Mikhail Frolov, Erster stellvertretender Bürgermeister der Stadt Krasnodar
- 12.30 Uhr Mittagessen
- vormittags **Markt der Möglichkeiten**
Ort: Foyer Stadthalle Kongresszentrum, Festplatz 9, 76137 Karlsruhe
- 14.30 Uhr **Kulturprogramm Karlsruhe**: Stadtspaziergang, Zentrum für Kunst und Medientechnologie oder Majolika – Keramik Manufaktur Karlsruhe
Treffpunkt: 14.30 Uhr vor der Stadthalle
- spätnachmittags Abreise (Option: Abreise mittwochs)

Das Kongresszentrum ist barrierefrei.